Zum Aufführungsrecht

- Das Recht zur Aufführung erteilt der **teaterverlag elgg**,
  CH-3123 Belp
  Tel. 031 819 42 09. Fax 031 819 89 21
  Montag - Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
  www.theaterverlage.ch / information@theaterverlage.ch
- Der Bezug der nötigen Texthefte - Anzahl Rollen plus 1- berechtigt nicht zur Aufführung.
- Es sind darüber hinaus angemessene Tantièmen zu bezahlen.
- Mit dem Verlag ist *vor den Aufführungen* ein Aufführungsvertrag abzuschliessen, der festhält, wo, wann, wie oft und zu welchen Bedingungen dieses Stück gespielt werden darf.
- Auch die Aufführung einzelner Teile aus diesem Textheft ist tantièmenpflichtig und bedarf einer Bewilligung durch den Verlag.
- Bei eventuellen Gastspielen mit diesem Stück, hat die *aufführende Spielgruppe* die Tantième zu bezahlen.
- Das Abschreiben oder Kopieren dieses Spieltextes - auch auszugsweise - ist nicht gestattet (dies gilt auch für Computerdateien).
- Übertragungen in andere Mundarten oder von der Schriftsprache in die Mundart sind nur mit der Erlaubnis von Verlag und Verfasser gestattet.
- Dieser Text ist nach dem Urheberrechtsgesetz vom 1. Juli 1993 geschützt. Widerhandlungen gegen die urheberrechtlichen Bestimmungen sind strafbar.
- Für Schulen gelten besondere Bestimmungen, die der Verlag von Fall zu Fall regelt.

"Es gibt Leute, die ein Theaterstück als etwas "Gegebenes" hinnehmen, ohne zu bedenken, dass es erst in einem Hirn erdacht, von einer Hand geschrieben werden musste.“

Rudolf Joho

Titel der Originalausgabe: *‘Hände hoch‘ und „Klappe!“*, erschienen im Impuls-Theater-Verlag, Planegg bei München.

Personen

Karl Blum	Bankräuber, Hauptdarsteller
Enrico Faustoni	Filmproduzent
Macho	bürgerlicher Name: Susi Meyer, führt Regie
Maximiliane-Gerda Lutz	genannt Maxi: Scriptgirl, Mädchen für alles
Ulrich Kurz	Kameramann
Herr Steinberg	Filialleiter der Bank
Frau Häfeli	Angestellte der Bank
Frau Moser	Kunden der Bank
Grossmutter	Kunden der Bank
Professor	Kunden der Bank
Trudy	Barinhaberin
Taxifahrer	
Doppelrolle:	
Franziska Meerkatz	Politesse
Ursula Meerkatz	ihre Schwester

1. Bild

Im Kassenraum einer Filiale der EURO-GIRO-BANK. In einer Ecke steht die verglaste, vergitterte Kassenbox, die Kasse 1 mit einer kleinen Bedienungs-öffnung und einer seitlichen Tür. Die Ausstattung entspricht einer modernen Kasse mit Computer usw. Da dieser z.Zt. aber nicht funktioniert, steht auch noch ein primitiver Abakus daneben. In der gegen-überliegenden Raumecke steht der Schreibtisch des Filialleiters Steinberg mit einem Besucher-sessel davor. Zwischen Kasse und Schreibtischecke geht eine Tür in weitere Räume, u.a. den Tresor. Über der Tür ist eine rote Signallampe, die leuchtet, wenn sich jemand in dem Raum befindet und mit akustischen Beigeräusch flackert, wenn jemand wieder raus will. Ein doppeltes Schloss. In der matt verglasten Schaufensterfront gegenüber der Kasse ist der Eingang zur Filiale. Bei Beginn der Szene befinden sich folgende Personen im Raum: Der Filialleiter Steinberg sitzt am Schreibtisch, der Professor sitzt davor. Frau Häfeli ist im Tresor. Frau Moser steht als Erste vor der leeren Kasse, die Grossmutter steht als Zweite in der Schlange: Sie hat eine grosse Tasche voller Sparbücher dabei.

1. Szene

Grossmutter Worom goht das do vore ned wiiter?

Frau Moser S esch niemerd do.

Grossmutter Worom de das?

Frau Moser D Kassiereri hout s Gäud.

Grossmutter Hends de do e keis?

Frau Moser Si hout’s us em Tresor.

Grossmutter Eech wot aber gar kei Gäud haa. Eech wot nur mini Ziise lo öberträge.

Frau Moser So?

Grossmutter Jo, eech wot emmer gnau wösse, was miini Erbe einisch öberchömed.

Frau Moser Eeri Erbe?

Grossmutter Jo, eech ha för jede es Sparbüechli!

Frau Moser Das esch jo super. Anderi auti Lüüt verstecket eeres Gäud onder de Matratze

Grossmutter Nä nei, eech ha för jede es Sparbüechli – sogar met emene Code.

Frau Moser Potzheiland!

Man hört hinter der Tresortür eine Toilette rauschen, dann klingelt auf dem Schreibtisch das Telefon. Wenig später flackert das Signallicht und die akustische Anzeige „röhrt“.

Steinberg ***gerät in Hektik, dann ins Telefon.*** Euro-Giro... Nei, mer lefered ned osser Huus! – Nei! Au ned met Pommfritt!! – Nei!! Do esch d Euro-Giro-Bank, Filiale 13, bem Vögaligärtli! Ond kes griechischs Reschtorand! ***Er legt genervt auf.*** Emmer s gliich! ***Das Licht flackert.*** Joo joo, eech chome jo scho! ***Zum Professor.*** Mer send so wiit gsii? Herr Profässer?

Professor ***umständlich.*** Jo, tanke, eech muess au no zor Kasse. Wenn eech jetz vom feschtgleite...

Steinberg Joo joo, emmer! ***Es röhrt.*** Joo joo! Eech muess jetz zerscht... ***Er greift ein Schlüsselbund und einen gefährlich aussehenden Brieföffner als Schutzwaffe und geht zur Tür.*** Bitte zroggstoh! ***Er dirigiert die Schlange, der sich inzwischen auch der Professor angeschlossen hat, zurück – klopft ein Erkennungszeichen an die Tür, öffnet umständlich und „eskortiert“ Frau Häfeli mit einer grossen Geldkassette zu ihrer Box. Auch hier wieder eine umständliche Schlüsselzeremonie, Licht und Ton an der***

Tresortür sind erloschen. Steinberg hastet zu seinem schon wieder läutenden Telefon.

2. Szene

Taxifahrer ***betritt die Bank und geht zum Anfang der Schlange. Es ist ein junger, sportlicher Student mit Turnschuhen, Fahrerhandschuhen und Kaugummi.*** Wer het do ...

Steinberg Bitte Rueh!

Professor Hende aaschliesse!

Verblüfft tut dies der Taxifahrer. Während an der Kasse Frau Moser abgefertigt wird, betritt Kari die Bank. Unter dem Arm trägt er einen Geigenkasten. Er schaut sich vorsichtig um und geht dann zum Schreibtisch des Filialleiters.

Kari Entscholdigong, wo get's do s Gäud?

Steinberg Kasse 1!

Alle Hende aaschliesse!

Er tut es.

Taxifahrer Eech muess jetz doch emou öppis frooge. ***Geht leise von Person zu Person.*** Hend Sie es Taxi bschtöut? ***Dann laut.*** Wer het de es Taxi bschtöut? ***Er studiert seinen Zettel.*** „Euros-Gyro" oder e so ähndlech?

Steinberg Sie send e Neue, oder?

Taxifahrer Nä nei! Neu ben eech bii de Gebort gsii. Ond höt ben eech d Ushöuf. Das esch e Job vom Uni-Stodänte-dienscht. E chlii Auto fahre...

Steinberg Jo den esch's e kes Wonder! ***In einem Anflug von Humor.*** The same procedur as every year ...

Taxifahrer ***verblüfft.*** Hallo, Miss Sophie!

Steinberg ***ärgerlich.*** Das do esch d Filiale vo de Euro-Giro-Bank ond ome Egge esch s Euros-Gyros-Reschtorand. Euros esch de griechisch Gott vom Wend und de Sohn vo de Eos, de Morgerööti – griechischi Mythologie!

Taxifahrer Sie händ au eere Pruef verfählt, Herr Lehrer! Ond wo esch de jetz die „Götterschponte“?

Steinberg Grad om e Egge, e lila Lüchtreklame ... die wartet secher scho.

Taxifahrer Auso, uuf zo de Fleischschpiessli mit Moussaka uus Griecheland. ***Als er in der Tür mit dem Filmproduzen-ten zusammenstösst.*** Händ Sie es Taxi bschtöut?

Filmproduzent Taxi!? Eech ha säuber e Wage! Deet! ***Er zeigt nach draussen.***

Taxifahrer Waas...! Dä deet esch eere? E super Chlapf! ***Zu Steinberg, mit dem Daumen auf den Filmproduzenten deutend.*** De Zeus persöndlech! ***Ab.***

Der Filmproduzent geht ans Ende der Schlange.

Frau Häfeli ***zur Grossmutter.*** Das goht jetz wörklech need! Miine Computer esch kabott. Meer wartid scho siit Stonde of de Techniker. ***Ruft.*** Herr Steiberg! Esch de Techniker emmer nonig cho?

Steinberg Nei! Oder...? ***Er sieht Kari.*** Hallo Sie deht met em Wärchzügchaschte! Send Sie de Computertechniker?

Kari Wer... was? Eech...? Äh, wie ... Nei! Eech wott Gäud...

Steinberg A so! Kasse 1 bitte!

3. Szene

Frau Häfeli ***zur Grossmutter.*** Sie mönd no emou cho. Eech cha das jetz ned alles of miim Ersatzcomputer mache. Söscht schtemmt’s de am Obe ned.

Während sie der Grossmutter ihren Stapel Sparkassenbücher zurückschiebt, fallen etliche davon auf den Boden. Frau Moser und der Professor helfen. Unwillkürlich blättern sie in den Büchern.

Grossmutter Äh, so öppis!

Frau Moser Eech höuffe eene... Das send aber bescheideni Guethabe! Do esch jo chum öppis droffe!

Professor Aso nei! Diskretion! ***Er blättert auch.*** Tatsächlech!

Grossmutter Eech muess jo au auwi Erbe beröksechtige.

Professor So vöu?

Frau Moser Wer esch de „Puschi“?

Grossmutter Das esch miis Chorzhoor-Daggu-Wiibli.

Professor Ond de „Hansli“! 28 Franke 10...

Grossmutter Miine Kanarievogu. Hend Sie au das vo de Salomé?

Professor Wer esch das?

Grossmutter De ander Kanarievogu, eech ha no siebe jongi Kanarievögeli, aber die han eech erscht als Noocherbe iigsetzt.

Frau Moser Du miini Güeti! Do esch no eis för’s „Muli“. Hend Sie au en Esu?

Grossmutter Das esch miis Angorachätzli.

Professor Do esch eis vo Mönsche. Wer esch de Herr Bachmann?

Grossmutter Das esch üse Pfarrer.

Professor Potzheiland! 2‘480.- Franke...

Grossmutter 24 Franke 80! Aber do chömed no Ziise dezue.

Frau Moser Do stoht au „Pfarrer“.

Grossmutter Das esch miine schwarz Papagei. Dä redt de ganz Tag.

Professor Do esch weder e Mönsch, de Herr Frank. 3 Franken 25, so wenig?

Grossmutter Dä esch ii de fausche Chele! Das esch de Pfarrer vo miim verstorbene Maa. Eech söt ne eigetlech enterbe.

Frau Moser Do esch das vo de Tante Styni! 581.20 Franken, die wird sech de freue!

Grossmutter Das esch e Spetzname! Mer händ em emmer e so gseid, wöu er so nett gsii esch. Üse Briefträger. Hoffentlech läbd er no. Eech ha ne i de letschte 10 Johr nieme gseh. Eech chome jo kei Poscht me öber...

Professor Hend Sie de gar ke Verwandschaft me?

Grossmutter Nei, för was au? Eech ha jo au keis Sparbüechli me.

Frau Moser Send de das alles Briefträger, Pfarrer und anderi Huustier?

Grossmutter Jo, eech ha no 2 Änte, 8 Hüener, 1 Göggu und s Mädi.

Professor Ah! Mädi! Doch no es Nechteli oder...?!

Grossmutter Das esch miine Goldfesch!

Frau Moser Ond auwi erbed?

Filmproduzent Goht das do vorne gar nömme wiiter? Eech ha ned vöu Ziit.

Frau Moser Jo jo. ***Sie gibt der Grossmutter die aufgesammelten Bücher zurück und geht zur Kassenbox, die Grossmutter geht zum Stehpult.***

Kari ***zum Filmproduzenten.*** Söu eech sie före loh?

Filmproduzent Nei, tanke, das brengt jo au nüt! Vele Dank!

Kari Muess me do lang warte?

Filmproduzent Nor, wenn söttigi... ***Weist auf die Grossmutter.*** ...vor eim stönd.

Kari Ob ächt die vöu i de Kasse händ?

Filmproduzent Ke Ahnig! ***Er lacht.*** För mech het's emmer no glänged.

Kari A jo? Wievöu hend Sie de emmer met gno?

Filmproduzent Aso gäled Sie...

4. Szene

Politesse ***betritt die Bank, schaut sich kurz um, Kari versteckt seinen Geigenkasten, sie ruft laut.*** Entscholdigong, wem...

Steinberg Bitte Rueh!

Alle Hende aastelle!

Politesse Entscholdigong! ***Deutlich leiser.*** Entscholdigong, wem ghört dä gross Amischlette do osse, grüen métallisé, met de Nommere... ***Sie schaut auf ihren Zettel.***

Filmproduzent Worom?

Politesse Ghört dä Wage eene?

Filmproduzent Eech ha gfrogt: Worom?

Politesse De Wage stoht im Halteverbot.

Filmproduzent Aha!

Politesse Wem ghört auso dä Wage? Dä muess sofort e wäg, söscht werd er abgschleppt!

Filmproduzent Do esch miini Charte! ***Er holt eine grosse Klappvisitenkarte hervor und überreicht sie gönnerhaft.***

Politesse Was söu eech met dere?

Filmproduzent Schecked Sie mer das Buessezädeli doch is Büro

Politesse Auso doch, Sie! Wönd Sie meech ...

Filmproduzent Läsed Sie doch bitte die Charte.

Politesse ***tut dies, ist aber nicht übermässig beeindruckt.*** Soso, Sie send de Enrico Faustoni.

Filmproduzent ...de „föumendi Italiäner“, ja!

Politesse ***betrachtet die drei bedruckten Seiten der Karte, findet sie ziemlich übertrieben und angeberisch.*** Ganz schön... bont! So vöu ... Gschäfter! E riese.. jo no... ***Dann schaut sie auf die leere Rückseite.*** ...aber nüüd dehender! ***Steckt sie ein.*** Dä Wage muess sofort eweg! Das „Buessezädeli“ han eech...

Filmproduzent Apropos, Buessezädeli! Müend Sie de, bii eerem Uusgsee, onbedengt so dräckigi Arbet mache? So ne scharfi Figur ond goht of d Strosts!? Me chönnt au dänke…!

Politesse Wönd Sie mech uf e Arm näh?

Filmproduzent ***für sich.*** Am liebschte i d Arme! Eech wott eene e Föumroue gäh! Statt Buessezädeli e Roue! Eeres amtleche Polizeschtegsecht cha mer wägschmenke.

Politesse ***empört.*** Wönd Sie mech bestäche?

Filmproduzent Stäche esch guet! Erlöse! Usehebe wott eech Sie. Us de Nedrige vo nere Chliistadt-Polizeschti i d Höchene vo de Konscht. Sie wärded abhebe! Wie heissed Sie?

Politesse ***völlig verwirrt.*** Franziska Meerkatz.

Filmproduzent Das goht ned! Do muess e Könschtlername äne! Hhm... Ziska, Franzi, Iska, Anzi... nei... wie esch eere Name gsii?

Politesse Meerkatz!

Filmproduzent Meer... Katz – Katze! Mieze!! Das esch's!!! I miim Föum wärded Sie Miezi del Mare heisse! Das brengt Iischaltquote!

Politesse Jetz länged's! Näind Sie eere Wage do osse ewäg, oder eech lo ne lo abschleppe. So ne Frächheit! ***Empört ab.***

Filmproduzent ***schüttelt den Kopf.*** So es Schätzli und trampet s Glöck met Füesse!

Kari Sie send biim Föum?

Filmproduzent Eech **be** de Föum…. Ond Färnseh natürlech! Auwi Programm, auwi Sänder, auwi Serie... Do***! Auch Kari bekommt eine Karte.***

Kari Oh, Föumproduzänt! Agnähm... Karl Blum!

Filmproduzent Aha!

Kari Jo, aber auwi säged mer „Kari" oder „Blüemli" – aber Blüemli fend eech gar nömme so guet.

Professor ***an der Kasse.*** Eech bruuche s Gäud wie n eechs ufgschrebe ha!

Frau Häfeli Aber för was bruuched Sie de s Mönz?

Professor Eech ha alles gnau usgrächnet! So chan eech auwes zahle!

Frau Häfeli Met dem vele Chliigeld?

Professor Jo!

Frau Häfeli Was wönd Sie de zahle?

Professor De Sanitär. Do esch s Aagebot. ***Er schiebt das Blatt durch den Kassenschlitz.***

Frau Häfeli ***liest – auszugsweise – das Angebot.*** De Hahne erneuere, 13.85; de Syphon sübere, 10.55; de WC-Decku uswächsle, 73.75; Spüelwassertroog iistandsetze, 8.65 ...

Professor Jo, ond das muess eech alles zahle.

Frau Häfeli Jo jo, aber do onde stoht doch s Total, Fr. 588.55

Professor Das goht ned! Eech zahle emmer sofort, wenn d Arbet fertig esch.

Frau Häfeli Das esch jo sehr lobenswärt.

Professor Jo, natürlech! Aber de Sanitär macht jo ned auwi Arbet of einisch. Es Biispel: Onder Position 1 „Hahnen erneuern“ stoht: 1 Hahne löse, d Verschruubig sübere, e neui Dechdig ieboue, die aut Dechdig entsorge... noch em neue Gsetz zom Schotz... das esch chlii gschrebe... e neue Hahne lefere ond weder met Hanf und Dechdigsfett feschtschruube. 13 Franke 85! Wenn är fertig esch bruch eech en Ei- ond e Zwefränkler, es föfzgi, 3 Zähni ond es Füfi...

Frau Häfeli Eech dreihe dore, wörd jetz miini Tochter säge. Wönd Sie das met auwne Positione mache... 13.85, 10.55, 73.75, 8.65 ond so wiiter ... bi 24 Positione?

Professor Natürlech!

Frau Häfeli Möched Sie das emmer e so?

Professor Emmer!

Frau Häfeli Ond eeri Handwärker chömet emmer weder?

Professor Jo, wieso?

Frau Häfeli Die Adrässe mönd Sie mer emou gä!

Filmproduzent ***ruft.*** „Fasse dich kurz!“

Professor ***irritiert.*** Wo äne?

Filmproduzent ***stöhnt.*** Eh!

Steinberg ***hat viel telefoniert und notiert. Jezt fragt er laut.*** Chan eech ergendwie hälfe!? Frau Häfeli?

Filmproduzent Jo, möched Sie e 2. Kasse uuf!

Steinberg ***nimmt dies gnädigerweise als Scherz; er zuckt die Schultern und lächelt.*** Der Kunde ist König!

Filmproduzent Jo de, fröhlechi Wiehnachte!

Steinberg W...???

Filmproduzent Eis, zwöi, drü... Chönnge vor de Chreppe!

Kari Haha, „Fröhlechi Wiehnacht“ esch guet!

Filmproduzent Eech be emmer guet! ***Er schiebt ihn vor.*** Sie send dra!

5. Szene

Kari Äh, jo, ändlech! Das esch e langwiilige Lade. ***Er tritt an die Kasse.*** Eech bruuche Gäud!

Frau Häfeli Händ Sie es Konto bii üs?

Kari Nei!

Frau Häfeli De händ Sie e Scheck?

Kari Nei!

Frau Häfeli Wönd Sie e Kredit? De müend Sie ...

Kari Nei!

Frau Häfeli Jo, was dänn?

Steinberg Chan eech häufe, Frau Häfeli?

Frau Häfeli De Herr do wott Gäud.

Steinberg E Kredit? Schön! Chömmed Sie zo mer a Tesch...

Kari Nei! Eech wott doo Gäud! Do a de Kasse! Oder händ Sie deet au Gäud?

Steinberg Nei!

Kari Auso! Auwi emou ufpasse! ***Er öffnet seinen Geigenkasten.***

Steinberg Do esch musiziere verbote!

Kari S Muul zue! ***Nimmt eine Maschinenpistole (MP) aus dem Kasten.*** Das esch e Öberfau! Hände hoch! Gsechter a d Wand!!! ***Zur Kasiererin, die sich auch***

umgedreht hat. Sie doch ned! ***Worauf alle sich wieder umdrehen.*** Neei, jo, Sie doch! Gopfertecku!

Grossmutter ***die gerade die Bank verlassen wollte, hat bis jezt nur vor der Tür „rotiert“.*** Do esch e kei Wand!

Kari De lueged Sie ... äh… deet aa! ***Er zeigt irgendwo hin.*** Ond e ke Moggs! Sösch chlöpft's! ***Er schiebt den Geigenkasten durch den Kassenschlitz.*** Do! Vou mache! Äne met em Zaschter!

Frau Häfeli Za... was?

Kari Zaschter, Chlotz, Pouver, Chöle... Do! ***Er reibt Daumen und Zeigefinger aneinander.***

Frau Häfeli So vöu verschedeni Währige hämmer jetz grad ned vorrötig... ond ... ***Jezt reibt sie die Finger aneinander.*** Ghörlose-Gäud au ned!

Kari Hör uf schnorre, pack ii, los Meitschi!

Frau Häfeli Frau, bitte! Eech be de scho lang verhürootet!

Kari Los, los! ***Weil Frau Häfeli einzelne Scheine nimmt.*** Ond e kes Chliigäud. Das chönder däm gä. ***Zeigt zum Professor hin.***

Frau Häfeli Das esch e Tuusigernote!

Kari Ned schnorre, Grossmutter! Die tecke Böndu do!

Frau Häfeli Grossmutter? Auso! Erschtens esch miini Tochter erscht 13 ond zwöitens send das Honderternote!

Kari Chomm chomm, ke Usrede!

Frau Häfeli Wönd Sie emou es Böud gsee?

Kari Vo dene Honderter?

Frau Häfeli Nei, vom Ursi!

Kari Wer esch d Ursi?

Frau Häfeli Miini Tochter!

Kari Ou... hör emou uf schnorre, Muetter! S Böud vo diinere Tochter Ursi... ***Er zieht Frau Häfeli an der Bluse zur Trennscheibe, dass er das Namensschild lesen kann.***

Häfeli... entressiert mech ned! Mer esch de Jacob Burckhardt lieber.

Frau Häfeli Wer esch de Jacob Burckhardt?

Kari Ond so öppis setzt am Bankschalter! Das esch dä Typ of de 1000er Note! Pack ii, iipacke ond scheck's öbere! Los, los!

Während der Filmproduzent vorsichtig auf Kari einreden will, betritt auch die Politesse wieder den Raum.

6. Szene

Filmproduzent Herr Blum! Kari!! Möched Sie seech...

Politesse ***unterbricht unbeabsichtigt.*** Dä amerikanisch Wage do osse... he, was... was...??

Kari ***schreit.*** Klappe! ***Er meint „Mund halten".***

Filmproduzent ***schnappt sich die klappbare MP und handhabt sie wie eine Filmklappe.*** Klappe!! TV-Krimi-Serie: „Bankraub", die Vierte! Achtung Aufnahme! ***Klappe.*** Jo, guet e so, Frau Kasse! Das ängschtleche Gsecht biibhaute. Kari! De Giigechaschte zue tue ond gremmiger luege! Nei, ned d Händ ue ha! Das möched die andere! Trottel. De Herr ond d Grossmutter! D Händ höcher! Herr... Herr... deet am Schriibtesch, Herr?...

Steinberg Steiberg...

Filmproduzent Jo! Mee zettere!... Jo! Sie deet! ***Zur Politesse.*** Achtong, us em Böud! Gönd Sie of d Siite! ***Schubst sie „liebevoll" zur Seite.*** Sie störed! ***Diese sieht sich verblüfft um.*** Mer föumed met versteckter Kamera! Eech be bekannt för onkonventionelli Methode! Kari! Jo, prima! Ond jetz langsam rechtig Uusgang schliiche... Gremmigs Gsecht! ***Zur Politesse.*** Wönd Sie ned doch e Rolle? ***Sie lehnt verwirrt ab flüchtet. Zu den anderen.*** Stöht nid nume ume, tüet echli

verängstigt. Jo, guet e so! He? ***Der Filmproduzent legt die MP auf den Schreibtisch des Filialleiters ab.*** Ou, das esch nomol guet gange! Guet gmacht, Kari! Sehr guet! Du chonsch die Rolle öber!! ***Kari versteht überhaupt nichts. Alle anderen ebenso wenig.*** Entscholdiged Sie bitte, miini Herrschafte. Entscholdiged Sie bitte dä Schreck! Eech ha müesse de Herr...

Kari Kari Blum

Filmproduzent Jo, eech ha zerscht de Herr Kari Blum müesse teschte. Nor die ächte Stresssituatione brenged zfredni Ergäbniss. Au berüehmti Hauptdarstöuwer bruuched das. Eh, entscholdiged Sie! Sie chönd jetz d Händ weder abe näh...

Steinberg Sie händ gföumed? Ben eech guet gsii?

Filmproduzent Hervorragend! Sehr guet, jo! Sie händ zettered ... mmm.. ***Er küsst seiner Fingerspitzen.*** Wörklech! Hoffentlech esch de Föum ned vergwagglet!

Grossmutter Das esch jo super! Das eech so öppis no dörf erläbe! Eech ha emmer im Hugo gseid: Hugo! Eech wott emou is Färnseh...

Professor Het de „Hugo“ au es Sparbüechli?

Grossmutter De Hugo esch tood! ***Zum Filmproduzenten.*** Föumed mer grad wiiter? Werd no eine ermordet? Das gseh eech emmer am liebschte. Eech ha e grosse Farbfärnseh. I dem esch’s emmer am ächtischte! Wenn chond das im Färnseh? Ond eech be wörklech au droffe?

Filmproduzent Jo, prima, liebi Frau! Of jede Fau send Sie au droffe!!

7. Szene

Grossmutter Wie schön! Chan eech es Autogramm ha?

Filmproduzent Auto... oh! Aber jo, natürlech! Met Foti?

Grossmutter Ou jo! ***Der Produzent holt seine Autogrammpostkarten und einen Schreiber***. Nei... vo dem Hauptdarstöuwer do ... dä han eech no ned.

Filmproduzent Ah, vo... jo, äh, jo mer hend no kei Fahndigs- äh Föumfoti vom ... vom... Blüemli ...

Kari Kari!

Filmproduzent ...Kari-Blüemli! Jo, aber gärn! ***Leise zu Kari.*** Chönd Sie schriibe? ***Kari ist empört.*** Jo de, super! Gänd Sie doch, geb de Grossmutter es Autogramm... do... ***Er nimmt vom Stehpult einen kleinen Informationszettel und liest.*** „Kapital auf neuen Wegen“, jo das passed guet! ***Kari versteht nicht.*** Eifach onterschriebe. Met Könschtlername! Schriib: „Gruess ond Koss, diin Kari-Blüemli!“

Kari Eech be aber kes Blüemli!

Filmproduzent De schriibsch haut Carlo Fiori. Zwöi Wort: Carlo für Kari und Fiori für Blüemli. ***Kari schreibt also.*** Carlo Fiori ... Do! De berüehmt Schauspeler Carlo Fiori!! ***Er reicht der Grossmutter das Autogramm.***

Grossmutter Dä Name Fury ***(gesprochen: Fiuri)*** chond meer ergendwie us em Färnseh bekannt vor. Ich weiss nume nümm, i welem Film dä mitgspielt het... D Nella Martinetti han eech drom scho!

Filmproduzent Jetz mömer aber los! D Arbet wartet. Miini Herrschafte! Miini Hochachtig! Miin Dank! Es esch üs es Vergnüege gsii. Aber d Arbet wartet – leider. ***Er schiebt Kari, der in der ganzen Zeit seinen Geigenkasten nicht aus der Hand gegeben hat, zur Tür. Sie gehen ab, kommen aber sofort wieder zurück.*** Miine Wage esch wäg! Das esch die Politesse gsii. Die ghört öppis, die Randsteibeschwäreri. De rüefe mer haut es Taxi. ***Zu Steinberg mit Hinweis auf das Telefon.*** Dörf eech?

Steinberg Dörf eech das mache?

Filmproduzent Jo, bitte, nor zue!

Steinberg ***telefoniert.*** Jo, hallo, es Taxi zor... ***Er stutz kurz.*** Zom Euros-Gyros-Restaurant... jo, bitte! Tanke! ***Er legt auf.*** Dä landet bestemmt weder do.

Professor Dörf eech au so nes Autogramm ha? Miine Sanitär sammled so Zügs. ***Er reicht ein Infoblättchen.***

Filmproduzent Herr Carlo Fiori? ***Er nimmt das Blatt.***

Kari ***liest.*** „Ihr Geld in guten Händen.“ ***...und unterschreibt.***

Taxifahrer Zom Syrtaki es Taxi met Tsatziki, Sulflaki ... tralala ... Äh, weder vercheert! Nei, de Zeus esch jo do!

Filmproduzent Genau rechtig! ***Er schiebt Kari raus.*** Vele Dank, Herr...

Steinberg Steiberg! Scho rächt, esch mer es Vergnüege gsii!

Filmproduzent Ä wie schön! Chom Kari! ***Beide ab – da entdeckt Steinberg die MP und bringt sie den beiden nach.***

Steinberg Hallo, do! Eeres Föumgweer... hallo ... oder die... „Klappe“??

Frau Häfeli ***hat sich während der ganzen Zeit in ihrem „Filmruhm“ gesonnt – Make up erneuert – vergeblich um ein Autogramm nachgesucht – usw. – aber dabei völlig den geldvollen Geigenkasten vergessen. Erst jetzt kreischt sie hysterisch.*** Iiiiih... S Gäud! S Gäud! S ganzi Gäud! Em Giigechaschte! Halt, halt, halt!!! ***Sie rüttelt vergeblich an der Tür der Kassenbox.***

Vorhang.

2. Bild

In der Kneipe „Trudy‘s Egge“. Ein Bartresen, Regale rechts und links mit Flaschen, Barhocker und ein Garderobenständer. Ein kleines Radio spielt Musik. Ursula Meerkatz sitzt an derBar.

1. Szene

Trudy ***telefoniert.*** Jo, das esch guet! Brenged Sie grad 2 met. – Okay! De weder es Sortimänt vo dem Chnabberzüg. – Jo, de mettler Karton ... Die chliine Magetröschterli send au bald auwi bruucht. – Jo jo, wie öblech, das länged afig. Guet, jojo! „Trudys-Egge“, jo! – Äh! No e grosse Karton vo dene Gomi met Äbbeerigschmack… – jo för de Automat … genau! Jo, das esch früeh gnueg! Guet! Ade! ***Sie legt auf, giesst auf den Wink von Ursula Meerkatz aus einer Cognacflasche nach.*** Was macht söscht e so d Konscht?

Ursula ***Seufzt.*** Emmer s gliiche. Au s Usschloofe werd ergend einisch langwiilig. Ond me stompft emmer mee ab.

Trudy Eech stöu mer das aber sehr abwächsligsriich vor. Emmer weder neue Gsechter...

Ursula Ah, du miini Güeti! Wer achtet sech de do no of Gsechter?! … S Schlemmscht esch, dass me nochär emmer e so elei esch. Rede cha mer au met kem. Mängisch dänk eech, miini Schwöschter het′s doch schlauer gmacht met eerem Zädeli-Job.

Trudy Jo, cha scho sii. Wottsch no es Gläsli?

Ursula Jo guet, no eis. Eech muess sowieso grad los. Uusgrächnet jetz esch au no d Botzfrau chrank. Jetz chan eech au no säuber suuber mache, bevor die erschte Gescht chömed. Proscht! Wie vöu sends de höt gsii?

Trudy ***blickt in ihre Notizen.*** Siebe!

Ursula Aua! Ond das am Vormittag! De chan eech jo bald nömme of em Strech goh. Schriibsch es zo de andere?

Trudy Natürlech! Merkt de e kene, wenn emou eis zvöu ka hesch?

Ursula Öberhaupt ned! S esch doch meischtens donku. ***Sie will gehen.***

Trudy Trotzdäm! Es Ziitli wörd mer das au Spass mache.

Ursula Om Hemmuswelle, Trudy! Do lauft doch mängisch wochelang die gliich nommere! Aber was söus: Dienscht esch Dienscht!

Trudy Was lauft de höt?

Ursula ***im Abgehen.*** Emmer no de ... ***(Titel eines aktuellen Filmes)*** – Tschau!

Trudy Tschau!... Doch e ke Traumbruef. Platzawiiseri em Kino. ***Sie macht den Tresen sauber, räumt Gläser weg.***

2. Szene

Filmproduzent ***kommt zusammen mit Kari.*** So, ine i die guet Stobe! Hei, Trudy! Geb mer doch e 20er förs Taxi.

Trudy Taxi?!!

Filmproduzent Jo! S verhenderte Föumstärnli Miezi del Mare hed miine Prachtsschlette diräkt vor de Bank lo verhafte! Eifach...

Trudy Eech verstoh kes Wort. Ond wieso e 20er Note? Du chonsch doch vo de Bank!

Filmproduzent Wäge bsondere Omständ hemmer d Bank leider ohni... Chliigäud müesse verlo.

Trudy ***gibt ihm den Schein.*** Du ond Taxi fahre! Do mach eech jo es Chrüz a Teli. ***Zu Kari, der immer noch den Geigenkasten an sich gepresst, schüchtern in der Tür steht.*** Grüezi!

Kari Grüezi!

Trudy Setzed Sie nome n ab! ***Kari setzt sich.***

Filmproduzent ***ist zurück.*** So, jetz trenked mer zerscht emou öppis! ***Zu Kari.*** Bier, Schnaps, Cognac, Sherry, Cola-Rum, Kaffee, Sekt? Was esch? Eech dörf doch Kari säge?

Kari Jo jo...

Filmproduzent Auso! Es Bier? Oder besch du vom blaue Chrüz?

Kari Nä nei! E Cognac? Ond nochhär no es Kafi?!

Filmproduzent Sehr guet! För mech es Cüpli und geb mer emou s Telefon öbere.

Trudy Gets es Färngspröch?

Filmproduzent Han eech e riiche Onku z Amerika? D Crew muess äne! ***Zu Kari.*** Dech breng eech ganz gross use! ***Er wählt verschiedene Nummern, während die Wirtin die Getränke serviert.*** Faustoni do! Maxi, chom sofort zom Trudy! ...! Es ged Arbet! ... Jo, grad! ***Nächster Anruf – dieser fast liebevoll.*** ... Salü Macho! ... Scho uufgstande? ... Das esch sehr guet! Chasch du grad biim Trudy ineluege? ... Jo! Supi! ... Jo, eech bruuche diine Rot ... Öberraschig! ... guet, bes de... ***Nächster Anruf, eher hektisch.*** ... Ou, ändlech! Faustoni! Mer send auwi biim Trudy ond wartid of dech! Sprötz sofort öbere! ... Jo, sofort! ... Aber hopp!!... Wöu eech de Kari entdeckt ha!... Das esch au ned nötig! Tanz äne! ***Er legt auf.*** Biim Ueli momer emmer Dampf mache, söscht warte mer morn no. Proscht Kari!

Kari Proscht... äh...??

Filmproduzent Du chasch mer Herr Faustoni säge. Proscht!

Kari Proscht, Herr Faustoni!

Filmproduzent Das esch e Gschpass gsii, i de Bank, he?! Bes du froh, dass mer das met em Föume i Senn cho esch, söscht hättisch du au no es Buessezädeli kassiert. Aber es gwautigs!

Kari Nome schad, das, meer das vele Gäud weder hend müesse ablefere...

Filmproduzent Kari! I dere Sach steckt no vöu me Gäud denne! Ond du hesch e suuberi Weschte bhaute. Us dere Gschecht mach eech e Färnseh-Story met mendeschtens 20 Fouge: „Kari und seine Geige“ oder „Leichtes Geld für Blüemli“ – neei, das esch ned guet! Aber, mer wärded scho no de rechtig Tettu fende. ***Zur Wirtin.*** Stöu doch es paar Cüpli äne, die andere hend secher au Toorscht.

3. Szene

Ueli ***ganz aus der Puste, stürmt herein.*** Was esch los, chom eech no rächtziitig... He! Wo esch dä Verein?

Filmproduzent Die andere chömed grad.

Ueli Do han eech mech jo emou säuber öberhout. Sali Trudy!

Filmproduzent Hock ab, ond nem der es Cüpli.

Ueli Was esch de passiert? Cüpli??!

Filmproduzent Trenk, bevor’s no tüürer wird.

Trudy He, he, he!

Maxi ***kommt mit verschiedenen Unterlagen in die Kneipe; hektisch, nervös und betriebsam wie immer.*** Sali Chef! Entscholdigong, schnöuer esch es ned gange! Eech ha aber auwes derbii. ′s cha los goh.

Filmproduzent Super! Mer wartid nor no of de Macho. S Cüpli stoht do.

Maxi Chef!

Filmproduzent Entscholdigong, Trudy, no e O-Saft för d Maxi!

Maxi Sali Trudy!

Trudy Sali Gerda! Met Schoss?

Maxi Pur!

Trudy Einisch O-Saft ohni Wasser – pur!

Kari bringt eifrig das Glas zu Maxi.

Filmproduzent Chender! Das esch de Kari! Üse neu Seriestar. Miini Entdeckig! Wahnsennig ächt! ***Er lacht.*** Em Ärnschtfau teschted ... quasi onder Polizeiufsecht!

Maxi Proscht –äh... Kari... Dörf eech doch säge? Eech heisse Gerda ... oder Maxi, vo Maximiliane.

Kari Proscht, Maxi!

Ueli Möched mer jetz Musig?

Filmproduzent Wieso??? Ah! De Giigechaschte! Wart emou, bes de Macho chond.

Kari Wer esch de Macho?

Filmproduzent D Regie! Üses As!

Maxi ***beginnt bereits mit Notizen.*** Was hemmer de dasmou för es Thema, Chef?

Filmproduzent Weisch, mer stopfed auwes iine: Tragödie – Komödie – Krimi – Heimatschnolze – Sex... Ond de: Vor Gebruuch schöttle...

Maxi ... ond noch em schöttle nömme ... z bruuche.

Filmproduzent Äh, Maxi! Du weisch doch was das blöde Vouch us em Chaschte erwartid! Das werd e Serii met mendeschtens 20 Fouge – wenn ned 40 oder meh! Weniger Schwachsenn aus i de „Lindenstrasse“ werd üüs au ned iifaue. Mer fön met emene Bankraub aa, das brengt Iischaltquote. Mer wärdid scho öppis zämebraue chönne.

Maxi Ond wenn chond ändlech eere gross Worf – die Sensation? Eere könschtlerischi Aasproch?

Filmproduzent Äh, Maxi! „Könschtlerische Aasproch“! Jede hed so siini Tröim... Z alleri erscht bruuched mer Iischaltquote! Klaro?

Ueli Klaro! Proscht, Chef!

Filmproduzent Proscht, Ueli!

Macho ***tritt ein. Sie ist quasi ein Doppelgänger vom Filmproduzenten, jedenfalls in der Kleidung. Tritt energisch und selbstsicher auf, ist mit dem***

Filmproduzenten liiert. Sie bleibt in der Tür stehen und erfasst die Situation. „Jo super!“

Filmproduzent Schön, das du cho besch! Sali Susi. ***Küsschen.***

Macho Sali Enrico. Tag, zäme!

Filmproduzent Bitte, bedien dech!

Macho Am Vormettag Cüpli?!

Filmproduzent Zur Feier des Tages!

Macho Was fiired mer de?

Filmproduzent Kari – üse neu Star! – Kari Blum – Susi Meyer, met Ypsilon.

Macho ...Tag!

Händeschütteln.

Filmproduzent Absolut neu! Onverbruucht! Es Naturtaländt! Ke Agentur, ke Konkorränz, Könschtlername Carlo Fiori. Aber no e kei Starfotene! Oder…?

Kari ... Me hed scho mol Fotene vo mer gmacht... Ond Fengerabdrök...

Macho E Knaschtbrueder?

Filmproduzent E Profi!

Macho Ond dä söu eech...?

Filmproduzent Dä spelt sech säuber, kes Problem! So, jetz aber a d Arbet!

Maxi Jawoll! ***Sie wühlt in den Mappen.*** Zerscht s Thema! De Enhalt! Exposé, Treatment, Rohdreibuech...

4. Szene

Filmproduzent Eis noch em andere, Maxi! Wie gseid, 20 bes 40 Fouge mendeschtens! De Kari do hed mech of d Idee brocht. Höt am Morge, i de Bank. Genial säg eech öich! Mer fönd met em Bankraub aa!

Maxi Das esch guet! Do hemmer öppis! Nämmer weder das Deng us de Serie met em Blendehond?

Ueli Neei! Ned scho weder of Tränedrüese: Das bschlot mer emmer miis Objektiv.

Filmproduzent Möched mer au ned. Mer fönd knallhert aa! De Bankraub esch quasi d Uvertüre! Ond de goht′s los! Chasch alles metschriibe, Maxi.

Maxi Scho notiert, Chef!

Filmproduzent Zwöitens: E tollküheni Flocht!

Maxi ***begeistert.*** Ou jo! Ab i d Bärge! E Passstross i de Bärge, bärguuf, ändlosi Kurve, emmer höcher, denn z Fuess wiiter, im Schnee, chüchend, am Änd mit de Chreft.

Macho Ond denn trefft är de Ötzi!? Oder de Reinhold Messner met siim Yeti? Schriibsch du s Dreibuech oder eech?

Maxi Entscholdigong, Macho!

Filmproduzent Esch doch ned schlächt gsii?

Macho ***tippt sich an die Stirn.*** ...us de Bank i d Bärge.

Filmproduzent Susi, mer dreied ned d Wörklechkeit, sondern dä Chäs, wo s Publikom gseh wott! Schriib′s ruhig afig uuf, Maxi! – Auso wiiter, drettens: Hhm, velecht: „Das Versteck im Klostergarten“ – Jo! Ond 4., 5. ond 6. Foug: Siini Erläbnis deet.

Ueli Chloschter? Do chömed mer weder i Klinsch met de freiwellige Säubschtkontrolle.

Filmproduzent Öberhaupt ned! Das esch höt „in“! Das brengt Iischaltquote!

Macho Emou e Zwöschefrog, Enrico: Eech ha do e Idee. Chlostergarte, Frede, Rueh… Herr Blum …

Maxi Momänt, Macho! Chömed jetz scho Regieawiisige? ***Sie kramt eine andere Mappe hervor.***

Macho Nei, öppis Technisches. ***Schon kramt Maxi nach einer anderen Mappe.*** Herr Blum... wie ...

Filmproduzent Säg eifach Kari.

Macho Heilandsack! Vellecht losch du mech au emou uusrede! Herr... äh... Kari! Wie guet speled... spelsch du?

Kari Spele? Ou, das weiss eech ned! Eech... Herr Faustoni hed mech eifach metgno ond eech ha no nie gspelt!

Macho ...wieso – schleppsch du do e Giigechaschte dor d Gäged?

Kari De Giigechaschte? Eeh... das... äh... dä... esch... dä han eech bii de Grossmuetter uf em Eschterech gfonde...

Macho De spelsch du doch?!

Kari Was?

Macho Giige!!!

Kari Aah, Giige! Eech ha gmeint Föum... ***Lacht.*** Eech ond Giige spele! Eech ha scho mängs probiert, met meh oder weniger Erfoug. ***Vorwurfsvoller Blick zum Filmproduzenten.*** Aber Giige! Das wär s Letscht! Wörklech, s Allerletscht. Wahrschiinlech no als Bättumusikant? Giigechaschte offe, i de Herteschteistross of eme ne Schtueu – es schöns gmolets Schöud: „Tanke“ – ond eech hender dem am Saage: „Auwi miini Äntli, schwemmed of em See...“ ***Alle lachen.*** Nei, tanke! D Giige liid no bii de Grossmuetter im Eschterech.

Macho ***zeigt auf den Kasten.*** Ond was söu de dä Chaschte?

Filmproduzent Spöter, spöter!

Ueli Chef! Macho! ***Er haut sich vor die Stirn.*** Gei – gen – kas – ten!!! Bankraub mit Geigenkasten! „Nachtigall, ick hör dir trapsen!“ hends z Berlin amu am Set gseid.

Maxi Weli Nachtigall?

Ueli Verstohsch Maxi: Chicago lässt grüssen! Rrrrrrt – rrrrt – rrrrt

Filmproduzent Super, Ueli, genial! Aber jetz esch zerscht e Füürpause noche! Wiiter! Jetz... hm... ergendöppis met Wasser...

Maxi ... met Wasserfall, Chef, das lauft emmer!

Macho Jo! Met enere Staumuur! Ganz e höchi Staumuur met Wasserfall! Im Näbu, jo! Neei!

Filmproduzent Doch, mach wiiter, das esch guet!

Macho Natürlech esch das guet! Aber doch ned zmezt iinere Serie. Das chond as Ändi! Das werd üses Finale! E Staumuur met Wasserfall em Näbu! Unheimlechi Tiefi, Totestelli...

Maxi Biim Wasserfall?

Macho De Ton bländed mer uus! Totestelli ond Ziitlupe … nur e Giige! Kari! Kari, du wersch Giige spele... oder gar ned! Morn fosch met üebe aa!! Söscht lauft gar nüd!

Ueli Ned emou de Wasserfall lauft! Herts Brood, Kari...

Macho Eech gseh's scho vor mer: Am Ändi de glüüterti, erlösti Kari met siinere Giige... Chender, das möched mer emou!

5. Szene

Die folgende Szene läuft sehr turbulent ab. Ein Durcheinander ist nicht zu vermeiden.

Macho Ueli! Dä Tesch do esch d Staumuur! Stöu emou dä Schtueu hende äne! De Kari chond ganz us de Tüüfi vom Ruum, mach! Trudy, do, du machsch de Näbu! ***Sie gibt ihr die Tischdecke und Zigaretten.*** Ueli, d Muur wiiter hendere! D Kamera vo do ganz onde. Maxi, lo de Schtueu do vore ewäg! De Kari esch of de Staumuur, fertig!

Kari Eech be fertig?

Macho De Dreih esch fertig, mach! De Wasserfall esch ongfähr do. ***Im Verlauf der folgenden „Dreharbeiten" wird anstelle eines richtigen Wasserfalls eine Wasserflasche in einen Eimer ausgegossen.*** Enrico, du verkörperisch vo do uus s Böse.

Filmproduzent Was verkörpere eech?

Macho Mach, mach. Stöu der das so vor: D Abgrönd, wo de Kari dorläbt hed – won er dorlette hed! Die Ontate! Das verfougt en! Bes zletscht! Es wott emmer no a en äne. Das machsch du vo do.

Filmproduzent Symbolisch!

Macho Natürlech, symbolisch. Eifach so tue. Chomm, mach!

Maxi Wie möchid mer das technisch, Macho?

Macho Schniide, Maxi, öberblende! Näbu gmescht met ...

Filmproduzent ... met mer! ***Er grapscht drohend in der Luft umher.*** Grrrrr !

Macho Jo! Händ! Dräckigi Händ! Vöu Händ – tuusigi ... Du besch e Schatz. ***Küsschen.***

Maxi Genial, Chef!

Macho Los, los, möched! Kari, do äne! Trudy do! Ueli, vo ganz onde… Enrico do. Maxi, Klappe!

Maxi Eech säg doch gar nüüd! Äh so, „Klappe**“! *Sie mimt mit einer Akte o. ä. eine Filmklappe.***

Macho Also los! Ond Action!

Maxi Serie „Kari“ – Staumauer, die erschti... Achtong, Ufnahm!

6. Szene

Macho Totestelli zerscht, nome Näbu! Jo! Ond jetz Kari vo ganz wiit e wäg – zerscht nome d Giige! Fang aa! ***Ganz im Banne dieser so anschaulich vermittelten Vision, reisst Kari die MP aus dem Geigenkasten, setzt sie wie eine Geige ans Kinn beginnt zu „spielen“. Trudy schaltet den Radioapparat ein und eine völlig unpassende Musik knallt in die Szene.*** Nääääiiii!

Trudy Entscholdigong! E momänt! ***Sie sucht einen anderen Sender und findet dann ein ganz, ganz schnulziges schmalziges klagendes Geigensolo. Kari mimt mit übertriebener Hingabe einen Geiger.***

Macho Jo! Ond jezt Trudy: Näbu! Ond langsam cho, Kari! Jetz s Böse! ... Ah... Oh... Jo... ***Alle geben ihr „Bestes“. Ueli kommt mit Zwischenrufen wie „Mehr Licht von rechts“ – Irgendwer zündet ein Feuerzeug an. Maxi***

ruft: „Wasserfall“, und hantiert mit der Flasche. Ziitlupe! Kari! ... jetz... stoh! Trudy, Näbu! ***Diese wirft Kari die Decke um die Schultern. Die Geige verstummt. Trudy blendet die Musik aus. Alle sind ergriffen.*** Oh...

Ueli Hei, Kari! Du hesch de vellecht e Streech: Wie zwänzg heiwehchranki italiänischi Coiffeure... E tolli Idee, Macho!

Filmproduzent ***hält Kari den offenen Geigenkasten hin.*** Kari, du besch super gsii!

Macho No chlii stiif, aber das lockere me scho no uuf.

7. Szene

Filmproduzent Auso, die Sach stoht! Rächt, Verleih, Boute, Atelier, Dreiort mach eech. Macho! Du bousch d Story wiiter uus. Einzeltetu, Fouge, Gaststare ond so wiiter. Maxi...

Maxi Requisite, Technik, Skript, Klappe, Text, Kopie, Stadtfotine ... buechet, Chef, wie emmer!

Filmproduzent Guet! Ueli! Gnüegend Föummaterial – Tag, Nacht, Treck, Ziitlupe ...

Ueli Chef, üsi Kamera esch biim TCS!

Filmproduzent Was? Scho weder?

Ueli De letscht Scheck esch a Cüpliferma gange!

Macho Dass eer bim Schaffe au emmer mönd Cüpli suufe!

Ueli Chreislaufstötzi, Chef!

Kari Wieso mönd Kameras zum TCS?

Filmproduzent ***zu Ueli.*** Jo, verzell ems ruhig!

Ueli Mer säged emmer TCS, wenn Kamera chorzfreschtig is Pfandhuus muess.

Kari Worom de das?

Ueli Könschtler send äbe chronisch knapp!

Trudy Rechtig! Do be mer bedütet „s Knappe“ bes jetz 125 Franke 60. ***Sie zeigt einen Stoss Zettel.***

Filmproduzent Oh Trudy, du Muetter vo allne notliidende Konschtschaffende. ***Küsschen.***

Ueli Wie chöned mer der jemous för diini grossi Liebi und diini gedoudigi Nochsecht tanke? ***Küsschen.***

Macho För diini Freizögigkeit. ***Küsschen.***

Maxi Tanke, Trudy! ***Küsschen.***

Trudy I meer wär tanked, wenn eer mer de Uusstand zahled.

Ueli Trudeli! Wie chasch du nor e so prosaisch sii!

Trudy Wel miini Kasse vo de Poesie ned vou werd, du Föumer!

Maxi Auso, de sammled mer weder?

Maxi Genau! Use met em letschte Batze för Brood ond Speli...

Ueli Cüpli ond Kamera! Mer föumed jo bald i nere Bank!

Filmproduzent Chender, glaubed meer, i dere Gschecht steckt Goud.

Kari Eer sammled?

Macho Jo genau, los, möched, möched! ***Maxi hat selbstverständlich ein Tablett oder Hut o.a. bereit.***

Kari Ghör eech jetz au de zue?

Filmproduzent Zo was?

Kari Zo... öich ...

Ueli Kari, was för ne Frog! Metgfange, metghange! Mer stönd of Tüüfelsgiiger.

Maxi Kari! ***Sie hebt ihr Glas.*** Brüederschaft? Säg Maxi zo mer!

Kari Gärn, Gerda – Maxi! ***Küsschen. Darf ruhig etwas länger dauern, bis der Filmproduzent unterbricht.***

Filmproduzent Das esch es! Enrico Faustoni! Proscht, Kari!

Jezt folgt eine „feierliche“ Zeremonie mit vorstellen und prosten.

Kari	Proscht! Chef!
Macho	Susi Meyer! Salute!
Kari	Salut... Macho!
Ueli	Ueli Kurz! Skal!
Kari	Proscht, alte Schwed!
Alle	Wellkomme im Klob!
Kari	De dörf eech auso au öppis i d Kasse gä?! ***Er holt aus der Hosentasche einen zerknitterten Schein, glättet ihn und legt ihn feierlich in die Sammlung. Alle erstarren.***
Maxi	***stammelt.*** E... Tuusiger... no… te!
Kari	***ganz verschämt.*** Eech ha halt s Chliigäud ned zrogg gä.
	Vorhang – Pause.